

Am 24. Februar waren die Ferdinandshofer Gastgeber der Zwischenrunde zur Landesmeisterschaften in der U 13.

Durch kurzfristige Änderung des Qualifikationsmodus waren nur 7 Teams startberechtigt, von denen Bergen witterungsbedingt die Teilnahme absagte.

2 Neubrandenburger Mannschaften starteten so in den beiden Vorrundenstaffeln außerhalb der Konkurrenz.

Die Ferdinandshofer Mädchen starteten in ihrer Staffel mit dem Spiel gegen den Turnier-favoriten - das erste Team des SC Neubrandenburg, das 10:25 bzw. 14:25 war kein Beinbruch. Im zweiten Spiel gab es einen klaren 2:0 Sieg gegen den Vizemeister des Bezirkes Nordost – Sport Live Stralsund (25:17 und 25:13). Damit war der zweite Vorrundenplatz erreicht, denn Neubrandenburg bezwang Stralsund klar mit 25:5 bzw. 25:9.

Das Spiel gegen Neubrandenburg III lief ja außerhalb der Konkurrenz und es gab immerhin einen Satzgewinn zu feiern, auch wenn der Teabreak dann klar an Neubrandenburg ging.

(25:21; 20:25; 5:15)

Noch war die Qualifikation für das Finale der Landesmeisterschaften greifbar, es ging gegen der Drittplatzierten der anderen Vorrundenstaffel – das junge Team des 1. VC Stralsund. Aber die Mädchen konnten nicht an die Leistung in der Vorrunde anknüpfen, kamen nicht recht ins Spiel und die kleinen Stralsunderinnen kämpften beherzt. Nach dem 11:25 in Satz 1 gab es in Satz 2 mit 21:25 zwar ein knapperes Resultat, aber am Ende jubelten die Stralsunderinnen über die Qualifikation zur Landesmeisterschaft. Ferdinandshof konnte dann das abschließende Spiel um Platz 5 gegen das Team von Sport live gewinnen (25:21 und 25:20).

Insgesamt keine schlechte Leistung, doch müssen unsere Mädchen lernen, als Team zu funktionieren – zusammen zu gewinnen (was natürlich Spaß macht), aber auch zusammen zu

verlieren. In 4 Wochen geht es zum ersten großen Hallenturnier, dem Internationalen Jugendpokal nach Bitterfeld – für die Mädchen eine ganz neue Erfahrung.

Für das Finale der Landesmeisterschaften qualifizierten sich folgende Teams: 1. SC Neubrandenburg I ; 2. PSV Neustrelitz; 3. Turbine Greifswald und 4. 1. VC Stralsund

Zu den Fotos geht es [hier](#) .